



BAG Bildung

Herzlich Willkommen

Tagesordnung

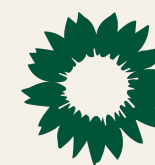


Freitag:

- Formalia
- Bund Länder Ebene
- Diskussion und Beschluss Ganzttag
- Diskussion und Beschluss „Demokratebildung stärken“
- Aktueller Stand Social Media

Samstag:

- Schwerpunktthema: 25 Jahre nach PISA - wie kommen wir wieder vorwärts?
- Arbeitsweise BAG
- Berichte
- Verschiedenes



1. *Formalia*

- 16:00 - 16:15 Uhr

a) Vorstellungen neuer Delegierter

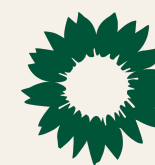
b) Beschluss zur Tagesordnung

c) Beschluss zum Protokoll der Sitzung 26./27. Februar in Berlin

d) Protokollführung in dieser Tagung

Freitag: Mecklenburg-Vorpommern

Samstag: Ba-Wü



2. Bund Länder Ebene

- 16:15 - 18:00 Uhr

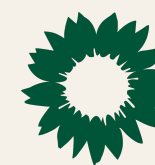
- a) Bundestagsfraktion

- b) Kultusministerin/ KMK

- c) Verabschiedung Theresa Schopper und ihr Team (angefragt)

- d) Länderberichte

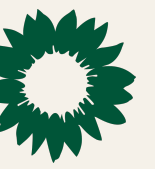
Schwerpunkt: Corinna Schönfeld wird aus Hamburg über das „Pilotprojekt Flexible Oberstufe“ berichten und Fragen beantworten.



3. Diskussion und Beschluss Ganztag

- 18:00 - 18:30 Uhr

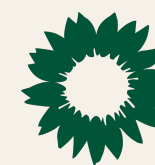




4. Diskussion und Beschluss „Demokratiebildung stärken“

- 19:30 - 20:15 Uhr





5. Aktueller Stand Social Media

- 20:15 - 21:00 Uhr

Als Grundlage soll der Beschluss der Bundestagsfraktion diskutiert werden.

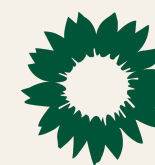
Außerdem berichten die BAG Sprecher*innen über den Austausch mit der BAG KiJuFa und BAG Digitales und Medien.





BAG Bildung

Guten Morgen!



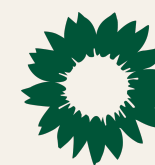
6. *Schwerpunktthema*

- 9:00 - 12:30 Uhr

25 Jahre nach PISA - wie kommen wir wieder vorwärts?

In Bremen wird ein neuer Anlauf genommen sich nicht mit der Lage abzufinden. Dazu wird es einen Input von Torsten Klieme, dem Staatsrat in Bremen geben. Qualitätsoffensiven gibt es auch in Baden-Württemberg und Berlin. Wie gestaltet sich die Umsetzung in diesen Ländern?

10-Punkte-Plan zur Stärkung der Bildungsqualität: Daniel May (MdL Hessen, u.a. Sprecher für Bildung) wird uns die Initiative als Reaktion auf die Ergebnisse von Hessen beim IQB-Bildungstrend vorstellen und Rückfragen beantworten



7. Arbeitsweise der BAG

- 13:30 - 14:15 Uhr

Ergebnisse aus den Rückmeldungen, Reflexionen und Schlussfolgerungen

→ Ergebnisse der Kartenabfrage von Februar in Berlin liegen in der grünen Wolke

Sieben Cluster:

Inhalte

Vorbereitung Tagung

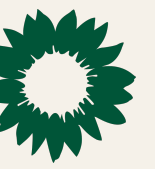
Struktur/Arbeitsformate

Bezüge zur LAG-Arbeit

Innerparteiliche Sichtbarkeit

Tagungsorte

Sonstiges

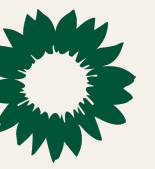


Inhalte

- Musische Bildung
- KI/Adaptive tutorielle Systeme
- „Out of the box“ denken: Welche Vision haben wir für ein demokratisches Bildungssystem für gute Entwicklung?
- Klausurtagung: Vision für gute Bildung und ein gerechtes Bildungssystem?
- Themen in den Ländern: Wichtige Themen vorstellen und kommentieren

Soll es eine feste Zeit für Themen aus dem Delegiertenkreis geben (z. B. im Rahmen der Länderberichte)?
Wie werden diese ausgewählt/bestimmt (Prozesse/Entscheidende)?

Welche „Vision“? Was gibt es bereits (z. B. Schulpreisschulen)?
Visions-Frage jenseits der Schüler*innenleistungswerte?
Normen der Ausgestaltung von Schulen?



Vorbereitung Tagung

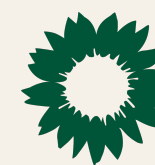
- Fokus auf 1-3 Themen -> inhaltliche Tiefe
- Input schriftlich bzw. digital vorentlasten
- Bitte weniger Mails bezüglich einer Veranstaltung (Idee -> Taskcard)
- Schon im Vorfeld Taskcard für thematische Vorbereitung (Links, Filmchen...)
- Mehr Verbindlichkeit
- Gelesenes voraussetzen

Erster Schritt: Digitale Ablage Grüne Wolke verstärkt genutzt

Taskcard – Lizenzenrechte?

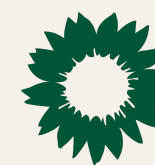
Wer kümmert sich um Aktualität/Datenfriedhöfe? Wer sucht die Texte/Videos aus?

Wie vorgehen, wenn „Vorentlastung“ durch die Teilnehmenden nicht umgesetzt wird?



Struktur/ Arbeitsformate

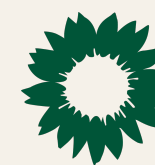
- Gast aus der Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur
- Inputphasen sind sehr wertvoll -> thematische Diskussionsgrundlage
- Onlineformate zwischendurch
- Evtl. Auslagerung aus dem Präsenzbereich, um mehr Diskussionszeit zu schaffen?
- Weniger Plenum
- Mehr Partizipation
- Zeit effektiv nutzen
- Aktiv-/Passiv- ausgewogen
- Mehr Arbeit in Kleingruppen (ca. 6-8 Personen)
- Treffen für Interaktionen nutzen



Struktur/ Arbeitsformate

- Think-Pair-Share mit kleineren Impulsen
- Minus: Beteiligungsprozess bei Diskussionen -> Vorschlag: 2 Meldezeichen (dazu/neu)
- Plus: Arbeit in Schreibgruppen sehr zielführend

Tagungen weniger von Input in Präsenz bestimmt?
Mehr Diskussion und Verabschiedung von Positionen während den Tagungen?



Bezüge zur LAG Arbeit

- Länderberichte nicht nur schriftlich, sondern „reinhören“ in die LAGen.
- Videocall unter LAG-Sprecher:innen aller Länder
- Mehr Verbindlichkeit zwischen LAG und BAG -> Aufgaben, Themen, Abstimmungen

Was bedeutet „reinhören“?

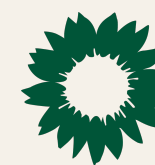
Positionspapiere vorstellen?

Gemütslagenbeschreibungen?

Was ist der Mehrgewinn Videocall LAG-Sprecher:innen, der nicht durch die BAG-Delegierten erfolgen kann (Rolle Delegierte)?

Was soll der Gewinn für alle während der BAG-Tagung sein?

Was soll der Gewinn für die LAGen sein?



Innerparteiliche Sichtbarkeit

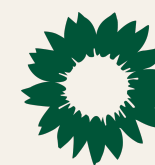
- Innerparteiliche Sichtbarkeit stärken
- Wahlprogramm(e)
- BDK-Anträge
- BDK Anträge?? -> Sichtbarkeit
- Beschlüsse fassen
- Themenfeld „Bildung“ sichtbarer in der Partei

Wie soll vorgegangen werden?

Was könnten erste Schritte sein?

Verlässliche Thematisierung der BAG-Ergebnisse in den LAGen?

Was ist das Ziel unserer Arbeit



Tagungsorte

- Neue Tagungsorte braucht das Land
- Besuch einer Bildungsinstitution mit Leuchtturmcharakter
- Arbeitsform gute Schulen besuchen (auch im Ausland)
- Arbeitsform Orte guten Schulbaus besuchen
- Zentrale Sitzungsorte

Spannungsfeld Anfahrt/Entfernung?

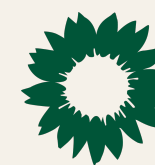
Schule findet überwiegend am Vormittag statt!

Organisatorischer Aufwand

Bisher Rhythmus: Berlin, Hofgeismar, Tagung in einem Bundesland

Wie soll vorgegangen werden?

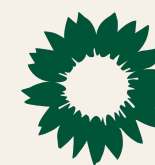
Was könnten erste Schritte sein?



Sonstiges

- Länderberichte nur bei Bedarf + direkt an Fraktion!
- Entkopplung von Verantwortung im Bildungswesen

Was soll gesagt werden?



BAG Statut

§ 1 Präambel

Die Bundesarbeitsgemeinschaften (BAGen) von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN haben die Aufgabe, **inhaltliche Konzepte** und **Strategien** grüner Politik zu **entwickeln** und die Arbeit daran zu **vernetzen**. Sie leisten ihren Beitrag zur **programmatischen Arbeit** der Partei, **erschließen Fachwissen**, leisten **Netzwerkarbeit** bei Verbänden, Initiativen und wissenschaftlichen **Institutionen** und wirken bei der **Ansprache** von Zielgruppen mit. ...

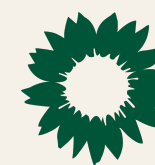


8. *Berichte*

- 14:15 - 15:00 Uhr

a) Fokusgruppe Berufsbildung

b) Fokusgruppe mit BAG KiJuFa



9. Verschiedenes

- 15:00 - 15:30 Uhr

Herbsttagung Weimar 23. und 24. Oktober 2026

Schwerpunktthema?

Hofgeismar 4. und 5. Juni 2027



**23./24.10.
in Weimar**



***Kommt gut
nach Hause!***